

CAN-BUS STEUERUNG MOBILC4

ID-NR. 023 200 00



MOBILC4 STEUERUNG DATENBLATT



A Unit of IDEX Corporation



Vollen Funktionsumfang bei kompakter Bauweise und geringem Verdrahtungsaufwand bietet die CAN-Bus Steuerung MOBILC in der vierten Generation. Damit ist sie die erste Wahl im Fahrzeugbereich.

Durch die Integration des FireCAN – Standards und die potentialfreien Kontakte bietet die Steuerung größte Variabilität für den Signalaustausch und kann durch Ihre Leistung alle mit Gleichstrom betriebenen Alco Powerfighter steuern.

Die vierte Generation der Alco MobilC Steuerung bietet noch mehr Möglichkeiten in der Interaktion und Kommunikation zwischen Fahrzeug und Monitor, wie auch zwischen Monitor und Anwender.



CAN-BUS STEUERUNG MOBILC4

ID-NR. 023 200 00

Umweltbedingungen

Betriebstemperaturbereich	-40 ... +85 °C
Luftfeuchtigkeit	10 ... 95 % nach DIN EN 61131-2
Verschmutzungsgrad	Elektronikumgebung 2 nach DIN EN 61131-2
Salzsprühfestigkeit	480 h

Zertifizierung

CE, e1, RoHS – konform

Mechanische Eigenschaften Controller

Gehäuse	Aluminium - Druckguss
Lackierung	C4
Schwingungsfestigkeit	gleitende Frequenz, 10 ... 150 Hz, 6h nach DIN EN 60529
Schockfestigkeit	30g, 18 ms nach ISO 16750-3
Schutzart	IP65 nach DIN EN 60529

Mechanische Eigenschaften Interface

Gehäuse	PC UL 94 V0
Anschlusstecker	Monitor: HARTING 32-polig pneumatischer Auszug: HARTING 12-polig AlcoCAN / FireCAN: 5-polig M12
Kabeleinführung	2x Lapp SKINTOP M25 9-17mm - Verschraubungen
Schutzart	IP68 nach DIN EN 60529
Gewicht:	3,8 kg

Elektrische Eigenschaften

Betriebsspannung	24V _{DC}
Summenstrom	permanent 37 A
Schutzfunktionen	Kurzschlusserkennung Überstromüberwachung Verpolschutz Überhitzungsschutz Kabelbruchererkennung
Schnittstellen	2 CANopen
Interfaces	AlcoCAN 250Kbits/s (für interne Kommunikation) FireCAN 250Kbits/s SAEJ1939 (optional) USB (für Firmware Updates)

CAN-BUS STEUERUNG MOBILC4

ID-NR. 023 200 00

Steuerungsoptionen:

(um alle aufgelisteten Optionen nutzen zu können, werden zusätzliche Bedienelemente benötigt)

Monitor:

Auf/Ab
Links/Rechts
Oszillation
Anfahren in frei programmierbare Angriffs- / Parkposition
Programmierbare Konturumfahrung
Lichtmast Vermeidung
Proportionale Bewegungsgeschwindigkeit je nach Joystickausrückung

Düse

Voll/Sprühstrahl
Kapazität +/-
50% Kapazität

Fahrzeug:

Pumpe ein/aus (CAN)
Pumpendrehzahl rpm + / rpm – (je potentialfreier Kontakt)
Wasserklappe auf/zu (potentialfreier Kontakt)
Schaumklappe auf/zu (potentialfreier Kontakt)
Parkposition verlassen (DO 24V)

Pulverabgabe (CAN bzw. als DO 24V mit optionalem E02-Knoten)

Sonstiges:

Scheinwerfer ein/aus
Verarbeitung/Anzeige von 2 Kamerasignalen auf entsprechendem Zubehör
Ansteuerung eines pneumatischen oder elektrischen Auszuges
Fehlerspeicher (per Display auslesbar)
Fehlerausgabe über Symbole und Klartext
Möglichkeit zur Fehlerquittierung, um weiter einsatzfähig zu sein
Anzeige von Betriebsstunden / Betriebszyklen

Maßzeichnung:

